

WinDactylo

Der Zehnfinger-Kurs

Hinweis:

Lesen Sie unbedingt das "**Handbuch.pdf**" - Dokument, das mit der Programminstallation auf Ihre Festplatte kopiert wird. Sie finden es im Programmeordner von WinDactylo oder im Programmeverzeichnis über das Windows Start Menü.

Dieses Dokument umfasst etwa 80 Seiten. Auf den ersten 17 Seiten befinden sich wichtige Informationen zur Software WinDactylo. Im zweiten Teil finden Sie den Zehnfingerkurs mit den 30 Lektionen. Diese Seiten zu den Lektionen benötigen Sie vor allem wenn Sie im Modus "**Einzeilige Stufen mit gedruckter Vorlage üben**" lernen wollen. In diesem Fall werden die Übungszeilen zwar vom Rechner kontrolliert, aber nicht mehr angezeigt.

KURZLEITFADEN

Systemvoraussetzungen

Betriebssyst.: Windows 98SE, Windows ME, Windows 2000, Windows XP, Windows Vista

Grafikeinstellungen: 16-Bit-Farben bei einer Mindestauflösung von 800x600

(optimal: 1024x768). Eine einwandfreie Anzeige haben Sie nur dann, wenn

Sie die KLEINEN SCHRIFTARTEN (Desktop-Einstellungen) aktivieren.

CPU: mind. Pentium II mit 500 MHZ, besser schneller

Arbeitsspeicher: mindestens 128MB RAM

Weitere Voraussetzungen: Soundkarte, CD-ROM

Installation auf einem Einzelplatz-PC

Zur Installation von „WinDactylo“ auf einem Einzelplatz-PC (also einem PC, der sich nicht in einem Schulungsnetzwerk befindet) legen Sie die „WinDactylo“-CD in das CD-Laufwerk. Wenige Sekunden später öffnet sich ein Fenster mit den Lizenzbestimmungen. Bitte bestätigen Sie diese durch Anklicken von „Akzeptieren“. Über das sodann erscheinende Auswahlfenster können Sie den Kurzleitfaden oder das Handbuch öffnen, den Adobe Acrobat Reader installieren oder die Medienwerkstatt-Webseiten von „WinDactylo“ besuchen.



Hinweis:

Falls die Lizenzbestimmungen und das Auswahlfenster nicht erscheinen, ist die Autostart-Funktion für das CD-Laufwerk deaktiviert. In diesem Fall starten Sie das Programm „Start.exe“ von der CD. Über das Programm „Setup.exe“ kann die Installation ohne Auswahlfenster angestoßen werden.

Klicken Sie nun auf den Button „WinDactylo installieren...“, um die Programm-Installation zu starten und folgen Sie im Weiteren den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis zur Installation einer Download-Version:

Bei der Download-Version rufen Sie das Auswahlfenster nach dem Öffnen bzw. Extrahieren (Entpacken) der Download-Datei (.zip-komprimiert) durch Doppelklick auf das Programm „Start.exe“ auf. Folgen Sie im Weiteren den Anweisungen auf dem Bildschirm. Die nachfolgenden Schritte gelten für Download UND CD-Versionen des Programms:

Die Programm-Installation wird gestartet.

Der Computer schlägt während der Installation vor, das Programm in das Verzeichnis „C:\Programme\WinDactylo“ (bzw. unter Vista „C:\Program Files\WinDactylo“) zu installieren. Sie können dies bestätigen, oder aber ein anderes Zielverzeichnis angeben.

Nach der Installation nimmt das Programm ca. 120 MB auf Ihrer Festplatte ein. Hinzu kommt der Speicherplatz für die einzelnen Kinderkonten, die Sie später anlegen werden. Abhängig von der Anzahl und dem Umfang der Übungen, die ein Kind mit „WinDactylo“ erledigt, belegt jedes Kinderkonto weitere 1-2 MB.

Installation von WinDactylo in einem Netzwerk

Unter www.medienwerkstatt.de haben wir im Support-Bereich von WinDactylo eine detaillierte und reich bebilderte Beschreibung zur Installation von WinDactylo in Netzwerken abgelegt. Wir empfehlen Ihnen unbedingt, sich diese Dokumentation gut durchzulesen und wie beschrieben im Netzwerk zu installieren.

MSI-Installation

Die vorliegende Version der Lernwerkstatt unterstützt die MSI-Installation, die das Installieren auf jedem Einzelrechner erspart und eine zentralisierte Softwareverteilung ermöglicht. Lesen Sie dazu bitte das entsprechende Dokument, das Sie auf unserer Internetseite unter www.medienwerkstatt.de finden.

Automatisierte Client-Installation (Scriptbasiert)

Darüber hinaus bieten wir Ihnen auch eine Anleitung für eine automatisierte Client-Installation, die nicht auf die MSI-Technik, sondern auf ein eigens erstelltes Script zurückgreift. Auch diese Installationsform bietet genau wie die MSI-Installation eine schnellere Verteilung der Software im Netzwerk. Bei großen Netzwerken kann dadurch der Installationsaufwand erheblich verringert werden. Auf unserer Internetseite unter www.medienwerkstatt.de finden Sie alle Informationen dazu.

Programmstart

Auf einem Einzelplatzrechner starten Sie das Programm, indem Sie die Datei „WinDactylo.exe“ aufrufen. Sie befindet sich in dem Verzeichnis, in das Sie das Programm bei der Installation kopiert haben. Sie finden Sie zudem auf Ihrem Desktop mit dem Verknüpfungsnamen „WinDactylo“.

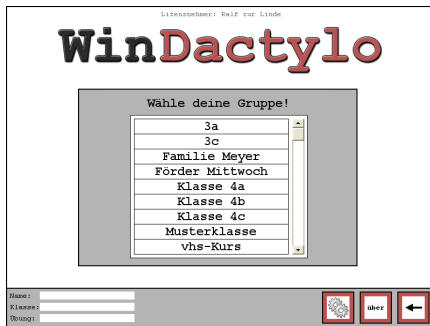
Eine weitere Möglichkeit, „WinDactylo“ zu starten, besteht darin, auf den START-Button in der Windows-Taskleiste (links unten auf dem Bildschirm) zu klicken und dann die installierten Programme nach dem Eintrag „WinDactylo“ zu durchsuchen und die ausführbare Datei „WinDactylo“ zu starten.

Demo- und Vollversion

Beim dem ersten Programmstart startet „WinDactylo“ als sogenannte Demo-Version. Diese hat nur eine Laufzeit von wenigen Minuten und beendet sich dann automatisch, kann jedoch jederzeit wieder neu gestartet werden. Um „WinDactylo“ zu lizenzieren und somit als Voll-Version (ohne zeitliche Beschränkung) zu betreiben, müssen Sie Ihre Lizenzdaten eingeben. Dies ist im Einstellungsmodus möglich, im Menü „Daten/Lizenzdaten“. Wechseln Sie also vom Startbildschirm von „WinDactylo“ aus in den Einstellungsmodus, indem Sie am unteren Rand den Zahnradschalter anklicken und den Code für den Einstellungsmodus eingeben (bei Auslieferung „1111“), und dort in das Lizenzdaten-Menü. Dort angekommen, werden Sie gebeten Ihre Lizenzdaten einzugeben. Für die Vollversion von „WinDactylo“ ist es erforderlich, den Name des Lizenznehmers und die Lizenznummer EXAKT SO einzugeben, wie Sie sie vom Verlag erhalten haben. Geben Sie eine falsche oder keine Lizenznummer ein, so können Sie lediglich die Demoversion des Programms starten. Klicken Sie hierzu auf den Schalter „Demo“. Alle Daten (wie z. B. Konten der Kinder) werden bei jedem Start der Demo-Version gelöscht.

„WinDactylo“ unterscheidet zwischen drei verschiedenen Lizenzierungsarten:

1. Die Einzellizenz ermöglicht lediglich das Anlegen von maximal 3 Gruppen mit maximal jeweils 2 Schülerkonten (6 Schülerkonten).
2. Die Einklassenlizenz ermöglicht das Anlegen von maximal 3 Gruppen mit maximal jeweils 35 Schülerkonten (105 Schülerkonten).
3. Die Schullizenz ermöglicht das Anlegen beliebig vieler Gruppen, wobei diese beliebig viele Schülerkonten beinhalten können.



Die Startseite

Nachdem das Programm gestartet wurde, erscheint die Startseite. Die Startseite erfüllt zwei wichtige Funktionen. Zum einen gelangt man von hier aus in den Einstellungsmodus, zum anderen loggen sich hier die Schreibmaschinen-Schüler in die Übungen ein. Jeder Übende wird in einer Gruppe geführt, so dass der Einsatz in Schulen leicht möglich ist.

Die Übungen

Folgende Übungen stehen in WinDactylo zur Verfügung:

- WinDactylo – Der Kurs
- Text tippen
- Spiel: Wolken treffen
- Spiel: Fallende Steine
- Spiel: Fließband

Eine Erklärung über die Funktionsweise jeder einzelnen Übung erhalten Sie, wenn Sie auf das Fragezeichen am unteren Bildschirmrand einer jeden Übung klicken.

Im oberen Bereich eines Übungs-Bildschirms werden die relevanten Lernfortschritte angezeigt, in der Mitte befindet sich die eigentliche Übung und am unteren Bildschirmrand stehen verschiedene Schalter zur Verfügung. Mit dem NEU-Schalter wird eine Übung von vorn begonnen. Mit dem Fragezeichen-Schalter wird ein Erklärungstext zur jeweiligen Übung angezeigt und mit dem Pfeil-Schalter gelangt man zurück zur Startseite von WinDactylo. Die Übungen können individuell an die einzelnen Schüler innerhalb einer Gruppe angepasst werden. Dies geschieht durch entsprechende Einstellungen im Einstellungsmodus.



Der Einstellungsmodus

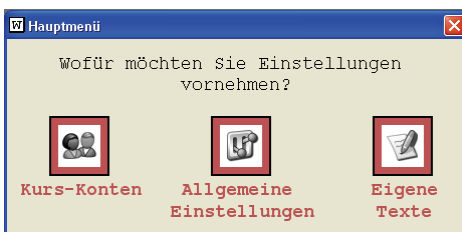
Im Einstellungsmodus können vielfältige Einstellungen vorgenommen werden, um die Übungen optimal an jeden Lernenden anzupassen. Den Einstellungsmodus rufen Sie vom Startbildschirm von WinDactylo aus auf, indem Sie dort auf den Schalter mit den Zahnrädern klicken. Durch die richtige Eingabe des Codes (bei Auslieferung: 1111) wird der Einstellungsmodus angezeigt. Hier können Sie alle wichtigen Einstellungen für die Übungen vornehmen.

Die Gruppenliste

Sobald Sie in den Lehrkraft-Modus gelangt sind, öffnet sich die Gruppenliste. Durch einen Klick auf eine Gruppe in der Liste wird diese Gruppe ausgewählt, so dass sich alle weiteren Einstellungen, die Sie im Lehrkraft-Modus vornehmen, auf diese Gruppe auswirken. Sie können eine neue Gruppe anlegen, indem Sie den Schalter „Neue Gruppe anlegen“ anklicken. Eine bestehende Gruppe können Sie löschen, indem Sie sie in der Liste mit der rechten Maustaste anklicken.

Das Hauptmenü

Nachdem Sie im Einstellungsmodus eine Gruppe ausgewählt haben, erscheint automatisch das Hauptmenü, das sozusagen der Kern des Einstellungsmodus' ist. Von hier aus haben Sie die Möglichkeit, die Kurs-Konten zu verwalten, allgemeine Einstellungen vorzunehmen und eigene Texte einzugeben und auszuwählen.



Dieses Fenster „Kurs-Konten“ bietet die wichtigsten Einstellungsmöglichkeiten. Hier können neue Schüler angelegt und gelöscht, sowie Lektionen und Stufen eingestellt werden. WinDactylo hält didaktisch ausgewähltes Textmaterial in insgesamt 30 Lektionen mit jeweils bis zu 12 Stufen bereit. Wenn Sie ein neues Kurs-Konto für einen Schüler anlegen, so wird diesem Schüler automatisch Lektion 1, Stufe 1 zugewiesen. In der Regel ist dies auch günstig für einen neu beginnenden Schüler. Sie können jedoch für jeden Übenden einstellen, mit welcher Lektion bzw. Stufe er/sie beginnen bzw. fortfahren soll. Denkbar ist somit auch ein Zurücksetzen von Übenden in eine frühere Lektion bzw. Stufe, damit die entsprechenden Übungstexte noch einmal wiederholt werden können. Ein Schreibmaschinenschüler erreicht beim Üben immer dann die nächste Stufe, wenn er den jeweiligen Text dieser Stufe so oft fehlerfrei abgetippt hat, wie es im Menüpunkt „Durchgänge pro Stufe“ eingestellt wird. Zudem kann hier eingestellt werden, ob die jeweiligen Durchgänge im Falle eines Fehlers erst zu Ende getippt werden müssen oder nicht. Hinzu kommt die Möglichkeit der Aktivierung bzw. Deaktivierung des Zeitfaktors. Das Üben erfolgt dadurch unter Zeitdruck und ist höchstens in späten Lektionen angebracht. Bis dahin sollte gelten „Richtigkeit geht vor Schnelligkeit“. Die letzte Einstellung bezieht sich auf das Übungsheft in Printform. Stellen Sie ein, ob Sie wünschen, dass der Schüler von dieser gedruckten Vorlage aus die Übungen erledigen soll, oder ob die Texte auf dem Bildschirm erscheinen sollen. Auch hier gilt für die ersten Lektionen dringend die Empfehlung, die Texte vom Bildschirm abzutippen und das Übungsheft erst in späteren Lektionen zu verwenden. Zusammenfassend weisen wir darauf hin, dass die voreingestellten Op-



tionen bei einem neu angelegten Schüler übernommen werden sollten. Sie sind in der Praxis erprobt und gründen auf **sinnvollen methodisch-didaktischen Prinzipien** des Zehnfinger-Schreibens.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Fenster können Sie Übungen aktivieren und deaktivieren. Darüber hinaus besteht hier die Möglichkeit, den Namen der Gruppe zu ändern.

Eigene Texte

In diesem Fenster können Sie eigene Texte eingeben, die dann in der Übung „WinDactylo – Text tippen“ zur Verfügung gestellt werden können. Es wird beim Üben dann immer der Text verwendet, der in der Liste der Texte auf der linken Seite markiert ist.

Code für den Einstellungsmodus

In diesem Fenster können Sie den Zugangscode für den Einstellungsmodus verändern. Merken Sie ihn sich danach gut, da Sie ohne den Code nicht mehr in den Einstellungsmodus gelangen.

WinDactylo - Die Übungstexte

Alle Übungstexte der 30 Lektionen sind fix in das Programm integriert. Diesen Lehrgang können Sie im Handbuch ab Seite 17 ausdrucken. Auf diesen Seiten befinden sich die in der Software verankerten Übungstexte. Diese sind sortiert nach Lektionen (1-30), die sich in jeweils bis zu 12 Stufen gliedern.

Bei Fragen und Problemen wenden Sie sich an:

Medienwerkstatt Mühlacker Verlagsgesellschaft mbH
Pappelweg 3 • 75417 Mühlacker • Tel.: 07041-83343 • Fax: 07041-860768
Internet: www.medienwerkstatt.de
E-Mail: support@medienwerkstatt.de